

7. N. 188. 797

*Mr  
Herr Dr. Rich. Kralik*



*Wien XIX*

*Karl Ludwigstr 55.*



Leipzig 20/11

Ihre verehrte Herr Doctor für die  
freigebl. Mittheilung zu danken, welche  
die Kunst der Münzschneiderei in  
Leipzig schon schriftlich an einen Dank  
auszusprechen, da ich mein Besicht bei Ihnen  
so lange hinaus zu ziehen und ich heute  
auch wieder nicht sagen kann. Ihre  
Abhandlung ist hochinteressant - ich werde  
Crayon und a. d. g. machen! Könten Sie nicht  
bei der folgenden Auflage einen Anhang dazu fügen  
mit authentischen alten Darstellungen der verschieden  
Instrumente der Feinerei?

Eine angeblich sehr reichhaltige literarisch-alle-  
tischische Bücherausleiung ist mir dieser Tage zu <sup>Bestand</sup>  
worden (als geschlossene Stiftung) für die Museen, Gottes Dank,  
so wäre der Anfang gemacht, wenn fehlt häufig wichtige die  
Kunst & Kunstgeschichtliche mit besten Kupferdruck <sup>Leipzig</sup>